



Safranmuseum Mund

Im Jahr 2007 wurde im ehrwürdigen Zehndenstadel das erste Safranmuseum der Schweiz eröffnet.

Der Zehndenstadel aus dem Jahr 1437 gehört zu den ältesten Holzbauten im Wallis. Das sich darin befindende Safranmuseum ist ein Museum im Museum. An diesem Wahrzeichen des Dorfes finden wir die meisten Konstruktionsmerkmale der Ökonomiegebäude im Spätmittelalter: parallel zur Dachschräge laufenden Kanthölzer (Abroste), Malteserkreuz am Mantelstud, schräge „Spillen“, niedriger Vorschutz, unregelmässige Balkenvorstösse usw.. Früher entrichteten die Bauern hier ihre Naturalabgaben (z.B. Zehntkorn) an die Obrigkeiten.

Sie sehen die für den Anbau und die Ernte des Safran verwendeten Gerätschaften und erhalten Informationen über die Ernte, Safranprodukte und zur Einmaligkeit der Munder Safrankultur (Doppelkultur Safran/Winterroggen). Im Museum ist auch ein kleiner Acker eingerichtet, auf welchem der Jahreszyklus der Safrankultur aufgezeigt wird. In einem kurzen Film entführen wir Sie in die Welt „Mund und sein Safran“.



Öffnungszeiten im Oktober

in der Zeit der Safranernte ist das Museum wie folgt geöffnet:

Mittwoch	10.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	10.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag	10.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten während dem Jahr:

Das Museum ist für Gruppen (ab 10 Personen) während dem ganzen Jahr geöffnet. Wir bitten um vorgängige Reservation. Reservationen und weitere Informationen unter: 079 409 35 36

Eintrittspreis:

CHF 5.00 pro Person

Weitere Angebote:

- Safran - Apero (im Museum)
- Besuch der Safranfelder
- Besuch Museum „altes Wohnen“
- Ausstellung Alpwirtschaft
- Munder Dorfrundgang

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Museum Team